



Tätigkeitsbericht 2022 der Stiftung Lebensraum Gebirge

Die Stiftung Lebensraum Gebirge wurde 1995 gegründet und ist im Herrenhaus Grafenort angesiedelt, welches im Besitz des Benediktinerklosters Engelberg ist. Die Stiftung bietet einen Begegnungs- und Bildungsort zum Thema «Lebensraum Gebirge» und organisiert Veranstaltungen, Konzerte, Schulungen, Tagungen, Ausstellungen und vieles mehr.

Ausserdem setzt sie sich für die Wiederherstellung, Erhaltung und Pflege naturnaher Kulturlandschaften im Berggebiet ein sowie den Erhalt des Herrenhauses als ein Ort für persönliche, kulturelle und wissenschaftliche Begegnungen im Engelberger Tal.

1. Organisation

Die Statuten wurden am 28. Juni 2021 neu aufgesetzt und am 7. Juli 2021 von der Stiftungsaufsicht genehmigt. Änderungen gab es 2022 keine.

Als Revisionsstelle amtiert Roman Zurmühle von der BDO AG, Kernserstrasse 31, 6060 Sarnen.

2. Stiftungsrat

Der Stiftungsrat ist das leitende Organ der Stiftung. Der Stiftungsrat kam 2022 fünf Mal zu einer Stiftungsratssitzung zusammen (31.01.22/29.03.22/13.06.22/19.09.22/28.11.22). Brigitta Naef-Schweri wurde am 31. Januar 2022 zur neuen Präsidentin der Stiftung gewählt. Sie übernahm das Präsidium von Dominik Galliker, welcher die Stiftung über viele Jahre mit Leidenschaft leitete. Herzlichen Dank für das grosse Engagement.

Die Präsidentin und die Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu zweien.

Der Stiftungsrat genehmigte die vorgelegte Abschlussrechnung 2021 am 29. März 2022 einstimmig.

Cornelia Kaufmann wurde zur Regierungsrätin vom Kanton Obwalden gewählt und verliess den Stiftungsrat per Ende Juni 2022.

Während dem Jahr 2022 kamen fünf Stiftungsräte neu hinzu.

- Brigitta Naef-Schweri, Präsidentin (neu 2022)
- Franz Enderli, Vizepräsident, Präsident Kommission für Musik und Spiritualität
- Werner Grossniklaus, Kommunikation
- Andres Lietha, Tourismus
- Pater Guido Muff, Kloster Engelberg
- Markus Niederberger, Wissenschaft (neu 2022)
- Hans-Melk Reinhard, Projekte (neu 2022)
- Martina Roder-Imfeld, Recht (neu 2022)
- Daniel Waldburger, Finanzen (neu 2022)

Aufgrund der Wahl von Cornelia Kaufmann-Hurschler in den Regierungsrat Obwalden wurde die Adresse der Stiftung an folgende Adresse verlegt: Neuschwändstrasse 15, 6390 Engelberg.

Stiftung Lebensraum Gebirge, Neuschwändstrasse 15, 6390 Engelberg,
info@lebensraum-gebirge.ch, www.lebensraumgebirge.ch



3. Geschäftsstelle / Rechnungswesen / Buchhaltung

Am 29. März 2022 wurde Marie-Theres Zimmermann verabschiedet. Sie betreute das Rechnungswesen sowie die Buchhaltung der Stiftung. Ihr gilt grosser Dank für die jahrelange hervorragende Arbeit. Das Rechnungswesen und die Buchhaltung wurden von der Geschäftsstelle übernommen.

Aufgrund neuer beruflicher Herausforderung von Astrid Häcki Mathis übernahm Lea-María Louzada per 1. Juli 2022 die Geschäftsstelle und somit auch das Rechnungswesen und die Buchhaltung. Herzlichen Dank an Astrid Häcki Mathis für das grosse Engagement für die Stiftung. Mit diesem Wechsel wurde die Geschäftsstelle neu in die Engelberg-Titlis Tourismus AG ausgelagert.

4. Kommissionen

In der Bildungskommission gab es 2022 einen Wechsel im Präsidium. Mike Bacher übergab sein Amt per 1. November 2022 an Nicolas Disch.

Die Bildungskommission organisierte in diesem Jahr 8 Vorträge. Das detaillierte Programm wird weiter unten aufgeführt. Die Veranstaltungen konnten ohne Covid-Einschränkungen durchgeführt werden, es wurden jedoch durchschnittlich 20% weniger Besucher als vor der Pandemie gezählt.

2022 wurde die Kommission für Musik und Spiritualität gegründet. Unter der Leitung von Franz Enderli will die neue Kommission künftig jährlich 3-4 Konzerte/Veranstaltungen organisieren. Ergänzend oder in Kombination mit Musik soll die «spirituelle Dimension» mit Texten/Erklärungen/Bildern/Meditationen etc. ihren Platz finden. Dabei ist vor allem an die christliche Tradition mit ihrer reichen Kultur- und Spiritualitätsgeschichte gedacht. Die Kommission soll die Stiftung ausschliesslich mit einmaligen Veranstaltungen mit experimentellem Charakter bereichern. Die Kommission nahm 2022 ihre Tätigkeit mit zwei Veranstaltungen auf.

Neben den Tätigkeiten der Kommissionen wurde das Projekt zu den Auswirkungen und Chancen des Klimawandels für die Alpen unter der Leitung von Dominik Galliker 2022 erfolgreich mit der Arbeitsgruppe «Kultur und Brauchtum» fortgesetzt. Ein geplanter Workshop «Klima-Workshop» (12. November 2022) musste aus verschiedenen Gründen abgesagt werden. Das Projekt wird Anfang 2023 abgeschlossen.

5. Tätigkeit 2022

Im Namen der Stiftung Lebensraum Gebirge wurden 2022 folgende Veranstaltungen im Herrenhaus Grafenort oder in der Kapelle Grafenort durchgeführt:

- 14. Februar 2022, *Von Gettysburg bis zur Titanic – Die Einführung des Wintertourismus in Engelberg und die ersten Wintergäste*: Im Rahmen eines historischen Rückblicks geht der Historiker Mike Bacher auf die Umstände ein, welche zur Herausbildung des Wintertourismus in seinen Anfangszeiten beigetragen haben.
- 7. März 2022, *Faszination Wasserkraft*: Dominik Rohrer wird die Entwicklung der Stromerzeugung aus Wasserkraft in Obwalden nachzeichnen.
- 11. April 2022, *Erfinder und Sonnenuhrenmacher in der Mönchskutte – Der Engelberger Pater Bonaventura Thürlemann*: Einblick in das faszinierende Lebenswerk von Pater Bonaventura Thürlemann, der Erfinder und Sonnenuhrenmacher. Referent: Louis-Sepp Willimann.

- 28. April 2022, Unternehmertum im Gebirge – gestern, heute, morgen: Der Vortrag von René Zeier und Isabelle Oehri setzt sich mit dem unternehmerischen Handeln auseinander und vermittelt uns wichtige Erkenntnisse für die Zukunft.
- 12. Mai 2022, *Die Zukunft von Wohnen, Leben und Arbeiten in der Region Titlis*: Ein integrativer Ansatz von Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt. Referent: Prof. Werner Bätzing.
- 23. Mai 2022, Sagenwelt Engelbergertal: Pater Thomas Blättler vom Benediktinerkloster Engelberg nimmt Sie mit, die vielfältige Sagenwelt von Stans durch das Engelbergertal bis zum Surenenpass zu erleben.
- 13. Juni 2022: *Wilderergeschichten und ein Doppelmord. Die Ermordung der Wildhüter Werner und Josef Durrer in Akten und Geschichten*: Die Nidwaldner «Wilderergeschichte» bewegt bis heute – und ist sogar offiziell vom Bundesamt für Kultur als eine «lebendige Tradition» der Schweiz aufgelistet. Referent: Michael Blatter.
- 29. Juni 2022, *Permakultur als Chance für Landwirtschaft und Klima*: Ein Referat von Beat Rolli.
- 29. August 2022, *«Drahtnä» aus Leidenschaft – Seilbahnverband Nidwalden*: Ueli Schmitter, der Präsident des Seilbahnverbands Nidwalden berichtet über die Faszination der Kleinseilbahnen und über deren grosse Bedeutung für unsere Region.
- 19. September 2022, *Moderiertes Künstlergespräch zu GrafenArt, Art in Landscape Grafenort*: Verfolgen und erleben sie ein anregendes Gespräch zum Thema, ob und was Kunst in der Landschaft darf und welche Wechselwirkung entstehen kann. Moderation: Beat Christen. Künstler/innen: Elionora Amstutz, Adrian Gander und Rochus Lussi.
- 22. September 2022, *Digitalisierung in der Landwirtschaft*: Wohl keine Innovation durchdringt die Landwirtschaft derzeit so massiv wie die Digitalisierung. Unklar bleibt, wie sie die zukünftige Landwirtschaft verändert. Referenten: Dr. Thomas Anken, Markus Rombach, Daniel Mettler, und Andreas Egli.
- 9. Oktober 2022, *Bättruf auf den Alpen – sein Klang und seine Worte*: An der Veranstaltung in der Kapelle Grafenort hören wir einen Betruf von Hansruedi Ming, Flüeli-Ranft, lernen ihn in seinen Einzelteilen kennen und versuchen gemeinsam, seine Tiefe und den Sinn zu verstehen. Musikalische Begleitung: Tätsch Trio.
- 7. November 2022, *Sehnsuchtsort Alpen: mit Goethes Ge(h)danken die «poetische Landschaft» der Urschweiz erleben. Eine literarisch-historische Entdeckungsreise*: Die Schauspielerin und SRF-Sprecherin Franziska von Fischer liest Passagen aus Goethes Aufzeichnungen, der Historiker Carl Bossard skizziert den ideengeschichtlichen Hintergrund.
- 10. Dezember 2022, *Mein Advent*: Was bedeutet Advent für dich? Wir laden ein zum Innehalten, zum Besinnen, zum Zuhören in der Kapelle Grafenort. Mitwirkende: Marianne Indergand, Thomas Ittmann, Cornelia Langenstein und Josef Gnos. Musikalische Begleitung: Nicole Meule und Martina Theler (Blockflöten).

Der Stiftungsrat hat dem Regierungsrat der Kantone Nidwalden, Obwalden, Uri und Schwyz eine Anregung für das Projekt «Klimafreundliche Landwirtschaft in der Urschweiz» gesendet. Das Schreiben, wurde unterzeichnet von Brigitta Naef-Schweri, Dominik Galliker und Hans-Melk Reinhard. Die Stiftung bietet ihre Mitarbeit an, kann das Projekt jedoch nicht mit finanziellen Mitteln unterstützen. Von Seiten der Kantone erhielt die Stiftung positive Resonanz.



Die Stiftung Lebensraum Gebirge kam einem Gesuch von «Kultur.Spuur.» nach und unterstützte das Projekt «GrafenART, Art in Landscape Grafenort» mit einem Beitrag von CHF 2'000.-. Am 22. Mai 2022, 11.00 Uhr, fand die Vernissage statt.

6. Diverses

Die Stiftung Gertrud von Speyr, welche die Stiftung Lebensraum Gebirge seit Jahren grosszügig mit rund CHF 30'000.- pro Jahr unterstützt hatte, hat entschieden nur noch für das Jahr 2022 CHF 30'000.- und für das Jahr 2023 CHF 15'000.- zu spenden. Wir bedanken uns herzlich für die jahrelange Unterstützung.

Ausserdem danken wir unseren Sponsoren, dem Kloster Engelberg, der Gemeinde Engelberg und der Kulturkommission Ob- und Nidwalden, herzlich für die finanzielle Unterstützung.

Brigitta Naef-Schweri
Präsidentin Stiftung Lebensraum Gebirge

Engelberg, 27. Januar 2023